

## **Umbesetzung im Kinder- und Jugendhilfeausschuss**

- Abberufung von einem stimmberechtigten Mitglied
- Abberufung von drei stellvertretend stimmberechtigten Mitgliedern
- Wahl von einem stimmberechtigten Mitglied
- Bestellung von drei stellvertretend stimmberechtigten Mitgliedern

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02327

### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 28.01.2015**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Wie bereits im Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 14.05.1997 ausgeführt, wurde von der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege in den vergangenen Jahren je eine Person als stimmberechtigtes Mitglied zur Wahl vorgeschlagen. Dies soll auch im Jahr 2015 so beibehalten werden.

Diese Wahl erfolgt zu Lasten eines derzeit stimmberechtigten Mitgliedes. Der damit verbundene Rücktritt dieses Mitgliedes soll jeweils für ein Jahr gelten.

Von Seiten des Bayerischen Roten Kreuzes - Kreisverband München - (derzeitige Geschäftsführung) wurden deshalb mit E-Mail vom 15.01.2015 eine Reihe von Veränderungen vorgeschlagen.

Die Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitglieder werden gemäß Art. 22 Abs. 2 Nr. 4 AGSG abberufen und neu gewählt bzw. bestellt (§ 5 Stadtjugendamtssatzung, Art. 22 Abs. 3 Satz 1 AGSG, Art. 18 Abs. 3 Satz 1 AGSG).

Folgende Änderungen wurden vorgeschlagen:

- Herr Christoph Frey (Arbeiterwohlfahrt) wird als stimmberechtigtes Mitglied abberufen und als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Arbeiterwohlfahrt bestellt.
- Frau Olga Albrandt (Israelitische Kultusgemeinde München) wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied abberufen und als stimmberechtigtes Mitglied für die Israelitische Kultusgemeinde München gewählt.
- Frau Michaela Fischer (Bayerisches Rotes Kreuz) wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied abberufen.

- Frau Julia Sterzer (Arbeiterwohlfahrt) wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied abberufen.
- Frau Sabine Lindau wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Innere Mission München, Diakonie in München und Oberbayern e.V. bestellt.
- Herr Ariel Kligman wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Israelitische Kultusgemeinde München bestellt.

Die Wahl bzw. Bestellung erfolgt durch Beschluss der Vollversammlung (§ 5 Abs. 1 i.V.m. § 2 Nr. 6 GeschO).

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Koller, der Stadtkämmerei, dem Direktorium HA II/V, der Frauengleichstellungsstelle und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Herr Christoph Frey wird als stimmberechtigtes Mitglied der Arbeiterwohlfahrt abberufen.
2. Frau Olga Albrandt wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Israelitische Kultusgemeinde München abberufen.
3. Frau Michaela Fischer wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für das Bayrische Rote Kreuz abberufen.
4. Frau Julia Sterzer wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Arbeiterwohlfahrt abberufen.
5. Frau Olga Albrandt wird als stimmberechtigtes Mitglied für die Israelitische Kultusgemeinde München gewählt.
6. Herr Christoph Frey wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Arbeiterwohlfahrt bestellt.

7. Frau Sabine Lindau wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Innere Mission München, Diakonie in München und Oberbayern e.V. bestellt.
8. Herr Ariel Kligman wird als stellvertretend stimmberechtigtes Mitglied für die Israelitische Kultusgemeinde München bestellt.
9. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Brigitte Meier  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Abdruck von I. mit III.**  
über den Stenografischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
z. K.

**V. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An die Frauengleichstellungsstelle**  
**An das Direktorium - Hauptabteilung II/V 1**  
**An das Sozialreferat, S-III-M**  
z.K.

Am

I.A.